

Abstiegsschock für Klagenfurt: Bundesliga-Ära endet mit Niederlage!

SK Austria Klagenfurt ist nach einer Niederlage gegen Hartberg aus der Bundesliga abgestiegen. Trainer Jancker spricht über die Herausforderungen.



Klagenfurt, Österreich - Der SK Austria Klagenfurt hat am 23. Mai 2025 einen herben Rückschlag erlitten und ist aus der österreichischen Bundesliga abgestiegen. Im entscheidenden Spiel gegen den TSV Egger Glas Hartberg unterlagen die Kärntner zu Hause mit 0:1, was das Ende ihrer vierjährigen Ära in der höchsten Spielklasse besiegelt. Das einzige Tor des Spiels erzielte Elias Havel bereits in der 2. Minute.

Trainer Carsten Jancker äußerte sich nach der Niederlage enttäuscht: „Wir haben gekämpft, aber heute reichte es einfach nicht.“ Der Abstieg ist für Klagenfurt besonders schmerzlich, da es der erste Abstieg seit der Neugründung des Vereins im Jahr 2007 ist. Zuletzt schaffte es Klagenfurt in den vergangenen

Jahren, sich dreimal in Folge für die Meistergruppe zu qualifizieren, nachdem der Verein 2021 über die Relegation den Aufstieg in die Bundesliga geschafft hatte.

Entscheidende Spiele und Patzer

Der Abstieg wurde durch eine Vielzahl von Faktoren begünstigt. Klagenfurt verpasste in dieser Saison erstmals die Teilnahme an der Meistergruppe, und die Mannschaft war über weite Strecken der Saison hinweg nicht in der Lage, konstante Leistungen zu zeigen. Im besagten Spiel gegen Hartberg hatten die Klagenfurter in der ersten Halbzeit Schwierigkeiten, einen Ausgleich zu erzielen. Ein Tor von Ben Bobzien wurde wegen Abseits nicht anerkannt, und kurz vor der Halbzeitpause vergab Matteo Kitz eine gute Möglichkeit.

Die zweite Halbzeit sah dann einen erhöhten Druck der Klagenfurter, doch auch hier konnten многочисленные Chancen von Thorsten Mahrer und David Toshevki nicht in zählbare Erfolge umgemünzt werden. In der 84. Minute vergab Toshevki aus kurzer Distanz eine große Möglichkeit, was die Niederlage schließlich besiegelte.

Das abschließende Tableau

Die Heimpleite bedeutete gleichzeitig, dass weitere Mannschaften wie der LASK, der sich durch ein torloses Unentschieden gegen Altag den Ligaverbleib sicherte, und die WSG Tirol sowie der GAK, die 1:1 spielten und damit ebenfalls den Klassenerhalt sicherten, die letzten Spieltage der Saison nutzten, um ihre jeweilige Position abzusichern.

Die österreichische Fußball-Bundesliga, welche in ihrer aktuellen Form seit 2021/22 von ADMIRAL gesponsert wird, hat weiterhin eine umfangreiche Struktur mit 12 Mannschaften und einem Modus, der Halbierung der Punkte nach 22 Meisterschaftsrunden vorsieht. Der Meister dieser Liga, der derzeit SK Sturm Graz ist, sichert sich nicht nur Ruhm, sondern auch die Teilnahme an

europäischen Wettbewerben wie der UEFA Champions League und der Europa League. Klagenfurt wird voraussichtlich in der kommenden Saison in der zweithöchsten Liga antreten müssen und sich neu aufstellen müssen, um den Weg zurück in die Bundesliga zu finden.

In der kommenden duftenden Saison teilen sich die Hoffnungen und Erneuerungen im Verein, in einer Liga, die sich ständig reformiert und verändert, nach Lockerung der Anforderungen an die Nachwuchsstadien. Für Klagenfurt wird es eine herausfordernde Zeit sein, um die Vergangenheit hinter sich zu lassen und in der Zweitklassigkeit neu durchzustarten, basierend auf einem neuen Teamkonzept und Visionen.

Für weitere Informationen zur Liga können Sie die **Wikipedia-Seite über die Fußball-Bundesliga in Österreich**) besuchen. Zusätzliche Details zum Spielverlauf finden sich bei **ligaportal.at** und der vollständige Bericht bei **oe24.at**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Klagenfurt, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• www.oe24.at • www.ligaportal.at • de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at